

Autorinnen und Autoren

Harney, Jonas, studiert im Master Philosophie an der Humboldt Universität zu Berlin und ist selbst Mitglied eines Kollektivs im kulturellen Bereich.

Heiny, Friederike, kam vor einem Jahr nach Berlin, um ihr Masterstudium in Volkswirtschaftslehre an der Humboldt Universität zu Berlin zu beenden. Das Phänomen solidarische Ökonomie bietet ihr eine neue, interdisziplinäre Perspektive auf das Wirtschaftssystem unserer Gesellschaft.

Müller, Johanna, schreibt zur Zeit ihre Doktorarbeit im Fach Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin und geht darin der Frage nach, wie sich theoretische und praktische Ansätze zur Kritik und Transformation globaler ökonomischer Beziehungen zu einer Kritik klassischer ökonomischer Denkmuster synthetisieren lassen.

Prix, Lea-Riccarda, studiert im Master Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin, wo sie zuvor einen Bachelor in Philosophie und Volkswirtschaftslehre gemacht hat.

Rettschlag, Juliane, studiert im Master Wissenschafts- und Technikgeschichte an der Technischen Universität Berlin. Im weiten Feld der Solidarischen Ökonomie interessiert sie sich besonders für Gemeingüter und Fragen der Selbstorganisation.

Ronge, Bastian, wurde mit einer Arbeit über Adam Smith und Michel Foucault an der Freien Universität Berlin promoviert und interessiert sich für die Möglichkeiten, sozialphilosophisch über das Ökonomische nachzudenken. Letzte Veröffentlichungen: „Das Adam-Smith-Projekt“ (2015) und „The Frankfurt School: Philosophy and (political) economy“ (Special Issue der Zeitschrift „History of the Human Sciences“, 2016)

Watanabe, Alice, studiert im Master Philosophie an der Humboldt Universität zu Berlin, nachdem sie zuvor ihren Bachelor in Politische Wissenschaften, Gesellschaftswissenschaften und Volkswirtschaftslehre gemacht hat. Sie interessiert sich insbesondere für interdisziplinäre Fragestellungen, zum Beispiel zwischen Philosophie und Ökonomik.